

Allgemeine Informationen

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Karl-Heinz Bauer

Chefarzt der Chirurgischen Klinik, Ärztlicher Direktor
des Klinikum Westfalen GmbH
Am Knappschafts-Krankenhaus 1, 44309 Dortmund
Karl-Heinz.Bauer@klinikum-westfalen.de

Prof. Dr. Joachim Labenz

Direktor Innere Medizin, Medizinischer Direktor der
Diakonie Klinikum GmbH, Jung-Stilling-Krankenhaus
Wichernstraße 40, 57074 Siegen
Joachim.Labenz@diakonie-sw.de

Tagungssekretäre

Dr. André Schilling

Ltd. Oberarzt der Chirurgischen Klinik,
Klinikum Westfalen GmbH

Dr. Robert Kirstein

Assistenzarzt,
Klinikum Westfalen GmbH

Dr. Rafique Rahimzai

Oberarzt,
Diakonie Klinikum GmbH, Jung-Stilling-Krankenhaus

Dr. Ali Kartal

Sektionsleiter Gastroenterologie,
Diakonie Klinikum GmbH, Jung-Stilling-Krankenhaus

Organisation / Veranstalter der Fachausstellung & Sponsoring

INTERPLAN Congress, Meeting & Event Management AG
Office Hamburg
Kaiser-Wilhelm-Straße 93, 20355 Hamburg

Projektmanagement:

Luisa Neumann
Tel.: 040 / 32 50 92-43
l.neumann@interplan.de

Ausstellung:

Lisa Troll
040 / 32 50 92-39
l.troll@interplan.de

2018 Viszeralmedizin NRW

- ein Begriff wird neu definiert:
gemeinsam sind wir besser!

**185. Jahrestagung
der Vereinigung
Niederrheinisch-
Westfälischer Chirurgen
und 24. MIC Club West**

**27. Jahrestagung
der Gesellschaft für
Gastroenterologie in
Nordrhein-Westfalen e.V.**



Unter der Schirmherrschaft der



DGVS

Deutsche Gesellschaft für
Gastroenterologie,
Verdauungs- und
Stoffwechselkrankheiten



07. – 08. Juni 2018 | Kongresszentrum Dortmund



Gesellschaft für
Gastroenterologie
in Nordrhein-Westfalen e.V.



Berufsverband Niedergelassener
Gastroenterologen Deutschlands e.V.



www.viszeralmedizin-nrw.de

Grußwort

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

Viszeralchirurgie und Gastroenterologie verschmelzen immer häufiger zur Viszeralmedizin, einer Disziplin, die es laut Duden gar nicht gibt. Ärzte beider Fachrichtungen sollten sich dem Grundgedanken der Viszeralmedizin verschreiben: Krankheiten des Verdauungstraktes halten sich oftmals nicht an Fachgrenzen. Die besten Ergebnisse für den Patienten werden immer dann erzielt, wenn ein problemorientiertes Behandlungskonzept entwickelt werden kann. Interdisziplinäre Zentren, in denen Patienten barrierefrei diagnostiziert und behandelt werden können, tragen dieser zeitgemäßen Versorgung Rechnung. Sie erfordern Wissen über den Tellerrand hinaus, gegenseitiges Verständnis sowie einen respektvollen Umgang miteinander.

Wir möchten den Kongress unter das Motto „Gemeinsam sind wir besser“ stellen und mit Ihnen aktuelle Entwicklungen in der Viszeralmedizin besprechen. In diesem Sinne freuen wir uns sehr, wenn wir Sie vom 07. – 08. Juni 2018 in Dortmund zum Kongress begrüßen können. Besonders willkommen sind uns auch wissenschaftliche Beiträge aus der Region oder darüber hinaus.

Mit freundlichen kollegialen Grüßen

Ihre
Prof. Dr. J. Labenz

Prof. Dr. K.-H. Bauer

Themenschwerpunkte

- Interdisziplinäre Zentren – von der Krankheit zur optimalen Therapie
- Mikrobiom des Darms – ein neues Organ schreibt Geschichte
- Elektromedizin in der Gastroenterologie – aktueller Stand und Perspektiven
- Neue Leitlinien – Relevanz für die klinische Praxis
- Grenzfälle zwischen Endoskopie und Operation
- Minimalinvasive Chirurgie / Robotik
- Hernien
- Sportmedizin

Abstracts

Die Abstract-Einreichung ist ab Ende 2017 möglich.

Weitere Informationen finden Sie auf der Tagungswebsite www.viszeralmedizin-nrw.de

Tagungsort

Kongresszentrum Dortmund
Rheinlanddamm 200, 44139 Dortmund